

Am Jordan

1. Ich werd am Schluss allein am Jordan stehn.
Dann muss ich gehn, dann muss ich gehn.
Reich mir vom andern Ufer deine Hand,
zieh mich an Land, zieh mich an Land.

2. Was mich an manchen Tagen leise quält,
sie sind gezählt, sie sind gezählt.
Wann steht mein Name auf dem Totenschein?
Wann wird das sein, wann wird das sein?

3. Die Lebensuhr hältst du als sichres Pfand
in deiner Hand, in deiner Hand.
Du lässt sie Jahre wie von selber gehn,
bringst sie zum Stehn, bringst sie zum Stehn.

4. Ich setz die Hoffnung, Jesus, nur auf dich.
Kein Grab hält mich, kein Grab hält mich.
Dass du mich rufst und auferstehen lässt,
das glaub ich fest, das glaub ich fest.

5. Ich werd am Schluss allein am Jordan stehn.
Dann muss ich gehn, dann muss ich gehn.
Reich mir vom andern Ufer deine Hand,
zieh mich an Land, zieh mich an Land.